



DIE FRANKFURTER FINANZPLATZUHREN  
*THE FRANKFURT FINANCIAL DISTRICT WATCHES*

*Sinn*

SPEZIALUHREN ZU FRANKFURT AM MAIN



# INHALT

## CONTENTS

SINN SPEZIALUHREN ZU FRANKFURT AM MAIN	6-17
DIE FRANKFURTER FINANZPLATZUHREN <i>THE FRANKFURT FINANCIAL DISTRICT WATCHES</i>	18-19
DIE FRANKFURTER FINANZPLATZUHR <b>6000 ROSÉGOLD</b> <i>THE FRANKFURT FINANCIAL DISTRICT WATCH <b>6000 ROSE GOLD</b></i>	20-21
DIE FRANKFURTER FINANZPLATZUHREN <b>6000</b> UND <b>6099</b> <i>THE FRANKFURT FINANCIAL DISTRICT WATCHES <b>6000</b> AND <b>6099</b></i>	22-29
DIE FRANKFURTER WELTZEITUHREN <b>6060</b> UND <b>6096</b> <i>THE FRANKFURT WORLD TIME WATCHES <b>6060</b> AND <b>6096</b></i>	30-35
DIE FRANKFURTER FINANZPLATZUHR <b>6068</b> <i>THE FRANKFURT FINANCIAL DISTRICT WATCH <b>6068</b></i>	36-41
LÄNGENANPASSUNG DES MASSIVARMBANDES <i>ADJUSTING THE LENGTH OF THE SOLID BRACELET</i>	42-43
HINWEISE <i>ADVICE</i>	44
KUNDENDIENST <i>SERVICE</i>	45

# Sinn

SPEZIALUHREN ZU FRANKFURT AM MAIN

## »Die meisten Entwicklungen liegen noch vor uns!«

Lothar Schmidt

Lieber Kunde,

aus vielen Gesprächen wissen wir, dass Käufer unserer Uhren echte Überzeugungstäter sind. Dazu zählen Menschen, die eine hohe Affinität zur Technik besitzen und die davon fasziniert sind, wie wir zum Beispiel Lösungen für Magnetfeldschutz und Kratzfestigkeit entwickelt haben. Auch müssen sich manche von ihnen im Beruf auf ihre Uhr verlassen können, weil ihr Leben davon abhängt, wie beispielsweise Taucher, Piloten oder die Spezialeinheit GSG 9 der deutschen Bundespolizei.

Sie alle schwören auf die Leistungsstärke, Robustheit und Langlebigkeit, auf die Qualität und Präzision unserer Uhren. Deshalb überprüfen und zertifizieren unabhängige Prüfinstitute regelmäßig die Angaben zur Wasserdichtigkeit und Druckfestigkeit bei unseren Taucheruhren.

Ausgewählte Fliegeruhren lassen wir in einem aufwendigen und komplexen Typprüfungsverfahren durch neutrale Institutionen nach „DIN 8330 Zeitmesstechnik – Fliegeruhren“ prüfen und zertifizieren. Dabei wird sichergestellt, dass eine Fliegeruhr nach DIN 8330 die im Fluggerät vorhandenen Zeitmessinstrumente für den Piloten in vollem Umfang ersetzen kann. Denn Funktionalität besitzt bei uns die höchste Priorität und bestimmt letztendlich die Gestaltung. Unsere Uhren warten nur mit technologischen Merkmalen auf, die sinnvoll sind. Wir folgen der Überzeugung: Produkte müssen für sich selbst sprechen.

Die wesentliche Frage, die wir uns stellen, lautet: Welche neuen Technologien und Materialien lassen sich für unser Handwerk nutzen und ermöglichen Lösungen, um unsere Uhren noch alltagstauglicher zu machen? Da lohnt sich sehr häufig der Blick über den Tellerrand, um zu schauen, was in anderen Industriebereichen oder den Naturwissenschaften passiert. Wir reizen die Grenzen des physikalisch Machbaren bei der Entwicklung unserer Uhren immer wieder aus – mit dem Ziel, das Gute noch besser zu machen. Die meisten Entwicklungen liegen noch vor uns!

Wir freuen uns, dass Sie sich für eine Uhr von Sinn Spezialuhren entschieden haben, und wünschen Ihnen damit lebenslange Freude.

*Ihr Team von Sinn Spezialuhren*

*Sinn*

SPEZIALUHREN ZU FRANKFURT AM MAIN

## ***“The majority of developments still lie ahead of us!”***

Lothar Schmidt

*Dear customer,*

*we know from numerous conversations that the people who buy our watches do so out of conviction. This includes people with a pronounced affinity to technology who are fascinated, for example, by the solutions we have devised for protection from magnetic fields and scratch resistance. Some of our customers, such as divers, pilots and the German GSG 9 special police unit, rely on their watches in their respective careers because their lives depend on it.*

*They all swear by the performance, resilience and durability, as well as the quality and precision of our watches. This is why independent institutes regularly verify and certify the water and pressure resistance of our diving watches.*

*Selected pilot watches are tested and certified by independent institutions according to the DIN 8330 Horology – Aviator watches in an extensive and complex type verification process. This ensures that a DIN 8330-compliant pilot watch is a suitable all-round replacement for the on-board timekeeping instruments available to pilots. Functionality is our top priority and ultimately determines the design. Only the technical features that are really needed can be found on our watches. Because we believe that products have to speak for themselves.*

*The basic question that we ask ourselves is: which innovative technologies and materials can be employed for our craft and provide solutions for rendering our watches even more practical for everyday use? It is often worth indulging in a little lateral thinking to see what is going on in other industrial sectors or fields of science. We repeatedly go to the limits of physical resources to upgrade our watches – with the aim of making what’s good even better. Most of our best developments are yet to come!*

*We are delighted that you have decided to buy a SINN timepiece and hope that it will continue to give you pleasure for many years to come.*

*Your Team from Sinn Spezialuhren*



*Sinn*

SPEZIALKURSEN ZU FRANKFURT AM MAIN

*Sinn*

SPEZIALKURSEN ZU FRANKFURT AM MAIN

# SINN SPEZIALUHREN ZU FRANKFURT AM MAIN

Im Jahr 1961 legte der Pilot und Blindflugehrer Helmut Sinn den Grundstein für unser Unternehmen. Seitdem widmen wir uns mit Fachkompetenz und Leidenschaft der Herstellung hochwertiger mechanischer Uhren. Mit dem Eintritt von Diplom-Ingenieur Lothar Schmidt als alleiniger Inhaber im Jahr 1994 begann für Sinn Spezialuhren eine neue Zeitrechnung. Sein Innovationsgeist setzte wegweisende Impulse und ebnete so den Weg in eine zukunftsorientierte Ausrichtung und Weiterentwicklung. Heute steht der Name Sinn Spezialuhren für außergewöhnliche Zeitmesser von hoher mechanischer Stabilität und ausgezeichnetem Design.

## Innovative Technologien

Ob Kratzfestigkeit, Unabhängigkeit von Temperaturschwankungen oder Magnetfeldempfindlichkeit: Seit jeher sind wir motiviert, in eigene Weiterentwicklungen zu investieren, um unsere mechanischen Armbanduhren in puncto alltags-tauglicher Leistungsstärke permanent zu verbessern. Mithilfe unserer Kompetenz und Erfahrung haben wir verschiedenste Bereiche adressiert und im Ergebnis hochpräzise Instrumente geschaffen.

Eine der ersten Entwicklungen in 1995 – nach der Firmenübernahme von Lothar Schmidt – war die **Ar-Trockenhaltetechnik**: Trockenkapsel, EDR-Dichtungen und Schutzgasfüllung heißen die Garanten für eine erhöhte Funktions- und Beschlagsicherheit, die eine klare Sicht auf das Zifferblatt ermöglichen. Das Ergebnis: hohe Zuverlässigkeit, konstante Präzision, längere Garantiezeit.

Die **Temperaturresistenztechnologie** sorgt dank Spezialöl für eine Funktionssicherheit im Bereich von  $-45\text{ °C}$  bis  $+80\text{ °C}$  und gewährleistet so auch unter extremen Temperaturen eine hohe Zuverlässigkeit. Anwender profitieren von einer stabil arbeitenden und gleichzeitig robusten Uhr, die auch unter extremen Bedingungen unbeirrt ihren Takt hält.

*In 1961, pilot and blind-flying instructor Helmut Sinn laid the foundation for our company. Since then, we have been passionately dedicated to crafting high-specification mechanical watches. A new era began in 1994 when graduate engineer Lothar Schmidt took over the company. His innovative spirit gave decisive momentum and set the course for a forward-looking direction and continuous development. Today, the name Sinn Spezialuhren stands for exceptional timepieces distinguished by outstanding mechanical stability and remarkable design.*

## Technical innovations

*Whether it's scratch resistance, independence from temperature fluctuations, or sensitivity to magnetic fields: we have always been motivated to invest in our own developments in order to continuously enhance the everyday performance of our mechanical wristwatches. Drawing on our expertise and experience, we have addressed a wide range of areas and, as a result, created highly precise instruments.*

*One of the first developments following Lothar Schmidt's acquisition of the company in 1995 was **Ar-Dehumidifying Technology**. A drying capsule, EDR seals and protective gas filling serve as the key elements that ensure greater functional reliability and freedom from fogging – providing a consistently clear view of the dial. The result: outstanding reliability, consistent precision and extended warranty periods.*

***Temperature Resistance Technology** ensures absolute functional reliability in a range from  $-45\text{ °C}$  to  $+80\text{ °C}$ . Thanks to the use of special oil, the movement remains fully operational even under extreme temperature conditions. Users benefit from a timepiece that performs with dependable stability and ruggedness – even when exposed to the most demanding environments.*

Ein weiterer Höhepunkt ist die **DIAPAL-Technologie**. Hier wählen wir spezielle Materialpaarungen für die Schweizer Ankerhemmung aus, die auch ohne (!) Schmierung reibungslos zusammenarbeiten. Der Bereich der Ankerhemmung ist erfahrungsgemäß der gangsensibelste Teilmechanismus des Uhrwerks, das heißt, die Schmierungsqualität an dieser Stelle wirkt sich am stärksten auf das Gangverhalten des gesamten Uhrwerks aus. Das Resultat? Dauerhafte Ganggenauigkeit, beeindruckende Funktionssicherheit und hohe Lebensdauer der Uhr mit geringeren Wartungskosten bei maximaler Funktionalität.

Ausgewählte mechanische Uhren schützen wir vor Aufmagnetisierung durch einen **Magnetfeldschutz** bis 100 mT (= 80.000 A/m = 1000 Gauß). Auch diese Technologie steht in den Diensten einer dauerhaften und störungsfreien Funktionssicherheit. Die Vorteile: stets stabile Zeitanzeigen und weniger Bedarf an Service-Eingriffen zum Entmagnetisieren.

*Another milestone is our **DIAPAL Technology**. By selecting special material combinations for the Swiss anchor escapement, we are able to ensure smooth interaction – entirely without lubrication. Experience has shown that the escapement is the most sensitive component of a mechanical movement. In other words, the quality of lubrication in this area has the largest impact on the accuracy of the entire movement. The result? Long-term accuracy, impressive functional reliability, and an extended service life. Reduced maintenance requirements – with full functionality maintained.*

*Selected mechanical watches are protected against magnetisation by a **Magnetic Field Protection** of up to 100 mT (= 80,000 A/m = 1,000 gauss). This technology also serves to ensure long-lasting, interference-free functional reliability. The advantages: consistently stable time display and less need for service interventions such as demagnetisation.*



Unser Hauptaugenmerk liegt auf mechanischen Uhren. Aber auch Quarzuhren haben wir im Sortiment. Für ausgewählte Zeitmesser dieser Art setzen wir mit unserer **Q-Technologie** auf eine einzigartige Abschirmung elektromagnetischer Impulse. Menschen, die sensibel auf elektromagnetische Strahlung reagieren, können sich dank dieser Technologie über einen ungestörten Tragekomfort freuen.

Taucher und Wassersportler schätzen insbesondere unsere **HYDRO-Technologie**. Dank einer speziellen Ölfüllung, die auch für Wasserdichtigkeit und Druckfestigkeit bis zu einer Tauchtiefe von 5.000 Metern (= 500 bar) sorgt, können wir die verspiegelungsfreie Ablesbarkeit unter Wasser aus jedem Blickwinkel sowie absolute Beschlagsicherheit gewährleisten.

*While our primary focus is on mechanical timepieces, we also offer quartz watches in our collection. For selected models of this kind, our proprietary **Q Technology** provides unique shielding against electromagnetic impulses. This ensures a high level of wearing comfort – especially for individuals who are sensitive to electromagnetic radiation.*

*Divers and water sports enthusiasts particularly value our **HYDRO Technology**. Thanks to a special oil filling, which ensures water resistance and pressure resistance up to a diving depth of 5,000 metres (= 500 bar), we are able to guarantee reflection-free readability under water from any angle – along with absolute freedom from fogging.*

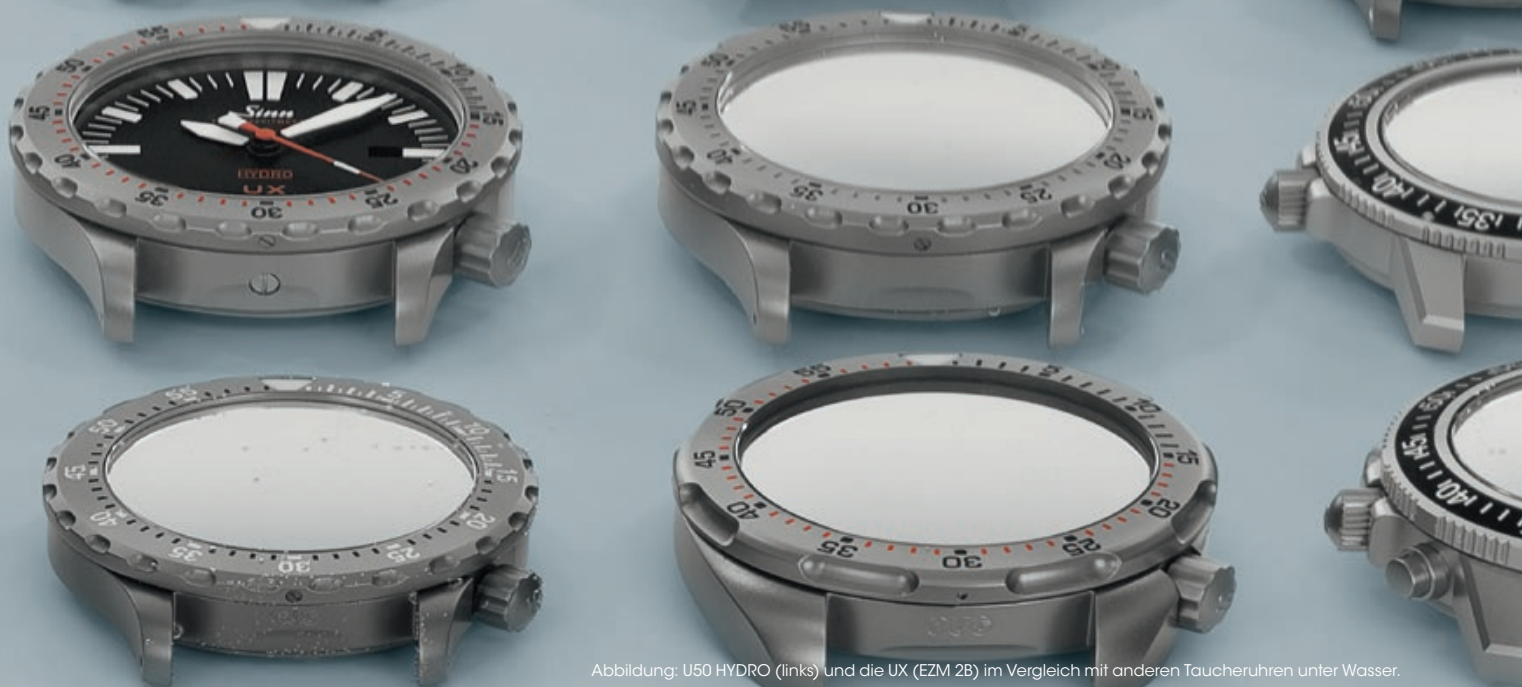


Abbildung: U50 HYDRO (links) und die UX (EZM 2B) im Vergleich mit anderen Taucheruhren unter Wasser.  
Image: U50 HYDRO (left) and the UX (EZM 2B) compared to other diving watches under water.

Durch die **TEGIMENT-Technologie**, eine spezielle Oberflächenhärtung, erreichen wir eine stark erhöhte Kratzfestigkeit bei den Gehäusen und Armbändern. Das Ergebnis sind weniger sichtbare Gebrauchsspuren und ein längeres hochwertiges Aussehen. Perfekt also für den täglichen Gebrauch, aber auch für anspruchsvolle Einsatzbedingungen. Diese Technologie bildet die Grundlage für unsere **schwarze Hartstoffbeschichtung**. Aufgrund des großen und sprunghaften Härteunterschieds zwischen der außerordentlich harten Farbschicht und dem Trägermaterial neigt diese Kombination dazu, bei Belastung einzubrechen, weil sich die harte Schale (Farbschicht) hier übergangslos um einen deutlich weicheren Kern (Gehäusewerkstoff) legt. Das Trägermaterial gibt bei punktueller Belastung nach und kann die äußere Schicht nicht genügend abstützen. Dies nennt man den „Eierschaleneffekt“. Die Härte der TEGIMENT-Oberfläche hingegen stützt die Hartstoffschicht. Zusätzlich erreichen wir einen gleichmäßigen, tiefschwarzen Farbton mit einer extrem hohen Farbbeständigkeit. Das schwarze Finish verleiht der Uhr eine zeitgemäße, sportliche und zugleich elegante Optik – alles Eigenschaften, die den Charakter einer SINN-Uhr besonders unterstreichen.

Eine weitere Besonderheit ist der **unverlierbare Sicherheitsdrehring**, eine spezielle Konstruktion, die sich bei ausgewählten Taucheruhren wiederfindet. Ihn zeichnen zwei essentielle Elemente aus: Unverlierbarkeit und Verdrehsicherung. Die Risiken vor Verlust und Verstellen werden minimiert, die Mess- und Anzeigeeinheiten der Uhr geschützt. Die Bedienung ist einfach, selbst mit Handschuhen. Eine Technologie, die höchste Sicherheit und kluge Benutzerfreundlichkeit gekonnt vereint.

*Our **TEGIMENT Technology** – a special surface hardening process – significantly increases the scratch resistance of cases and bracelets. The result: fewer visible signs of wear and a consistently high-quality appearance, even after prolonged daily use. Ideal for everyday wear, but also for demanding operational environments. This technology forms the basis for our **Black Hard Coating**. Due to the large and sudden difference in hardness between the hard coating and the base material, this combination tends to fail under stress. The reason is that the hard shell (the colour layer) is applied directly onto a significantly softer core (the case material) without any transitional layer. Under localized stress, the base material yields and cannot sufficiently support the outer layer. This phenomenon is known as the “eggshell effect”. In contrast, the hardness of the TEGIMENT surface supports the hard coating. Additionally, we achieve a uniform, deep black colour with extremely high colour stability. The black finish gives the watch a modern, sporty, yet elegant look – qualities that particularly highlight the character of a SINN watch.*

*Another distinctive feature is the **Captive Safety Bezel** – a special construction used in selected diving watches. It is characterized by two essential functions: it cannot be lost and is protected against accidental rotation. This minimizes the risk of loss or misadjustment, safeguarding the watch’s measurement and display functions. Operation is easy, even when wearing gloves. It is a technology that skillfully combines maximum safety with smart user-friendliness.*

Zeuge unserer Entwicklungskraft ist auch die **Neukonstruktion der Gehäuse** für das Modell 717 und der Modellreihe 903.

Diese warten mit einer beeindruckenden Wasserdichtigkeit von bis zu 20 bar auf. Der Drehring dieser Zeitmesser ist direkt gleitend am Außendurchmesser bedienbar. Diese funktionalen und zugleich hochwertig verarbeiteten Zeitinstrumente stehen ganz in der Tradition der Marke Sinn Spezialuhren.

Jede dieser Technologien trägt dazu bei, dass unsere Uhren weit mehr sind als reine Zeitmesser: Sie sind funktionssichere Begleiter für Beruf und Freizeit, für Profis und Uhrenliebhaber, geschaffen für verschiedenste Aufgaben und Herausforderungen. Dank ihres hohen Innovationsgrades vermitteln Sie zusätzlich eine Art Exklusivität, denn mit dieser technischen Ausstattung sind SINN-Uhren tatsächlich einzigartige, langjährige alltagstaugliche Begleiter!

#### **Ungewöhnliche Werkstoffe – Expertise in Metallurgie**

Auf dem Fachgebiet der Metallurgie reklamieren wir für uns eine hohe Expertise. Die folgenden Beispiele sprechen für sich. So das Modell T50 GOLDBRONZE, vorgestellt im Jahr 2023. Hier verwenden wir erstmals für das Gehäuse und den unverlierbaren Sicherheits-Taucherdrehring eine von uns entwickelte und patentierte Bronzelegierung. Diese Goldbronze 125 besteht zu einem Achtel aus Gold und weist auch bei den weiteren Bestandteilen der Legierung einen außergewöhnlich hohen Reinheitsgrad auf. Goldbronze 125 entwickelt durch Oxidation zwar weiterhin eine Abdunklung der Oberfläche, auch Patina genannt, jedoch wird durch den Legierungsbestandteil Gold eine höhere Reaktionsträgheit gegenüber Umwelteinflüssen erzielt als bei gewöhnlicher Bronze, was auch zu einer verbesserten Hautverträglichkeit und gesteigerter Korrosionsbeständigkeit gegenüber Seewasser führt.

*The **redesign of the cases** for the models 717 and 903 series is further evidence of our innovative strength. These models boast impressive water resistance of up to 20 bar. The rotating bezel on these timepieces can be operated directly on the outer diameter. These functional and high-quality timepieces are entirely in keeping with the tradition of the Sinn Spezialuhren brand.*

*Each of these technologies contributes to making our watches far more than just instruments for telling time: they are reliable companions for work and leisure, for professionals and watch enthusiasts alike – engineered to meet a wide range of tasks and challenges. Thanks to their high level of innovation, they fulfill the desire for exclusivity, because with this technical sophistication, SINN watches are truly unique companions designed for everyday use over many years.*

#### **Exceptional Materials – Expertise in Metallurgy**

*We claim a high level of expertise in the field of metallurgy. The following examples speak for themselves – such as the T50 GOLDBRONZE model, introduced in 2023. For the first time, we used a bronze alloy developed and patented by us for both the case and the captive diver's bezel. This alloy, named Goldbronze 125, consists of one-eighth gold and features an exceptionally high degree of purity in all other alloying elements as well. Although Goldbronze 125 still develops surface darkening through oxidation – known as patina – the gold content in the alloy results in a significantly higher resistance to environmental influences than conventional bronze. This leads to improved skin compatibility and enhanced corrosion resistance, particularly in seawater environments.*

Auch die Zeitmesser aus feuerverschweißtem Damaszener Stahl, hergestellt nach traditionellem Schmiedeverfahren, stehen für ungewöhnliche Materialien im Uhrenbau. Zu nennen sind hier die Modelle 1800 DAMASZENER, 1800 S DAMASZENER und 1800 S GG DAMASZENER. Für die charakteristische Textur des Damaszener Stahls wird das Zifferblatt in einem Stück zusammen mit dem Mittelteil aus dem vollen Stahlblock gefräst. Das Modell 1800 TITANDAMASZENER hingegen verkörpert eine Herausforderung ganz eigener Art – die traditionelle Herstellung des TITANDAMAST erfordert einen enormen Aufwand. Hier ist es uns gelungen, die Basismaterialien Titan Grade 2 und Titan Grade 5 in einem beeindruckenden Zusammenspiel zu vereinen. Das Ergebnis ist eine einzigartige Verbindung aus meisterhaftem Handwerk und modernster Fertigungstechnologie.

### **Die Form folgt der Funktion**

Getragen werden all diese Entwicklungen von unserer Grundüberzeugung, dass sich im Entwicklungsprozess der Zeitmesser die Formgebung konsequent nach der Funktionalität und dem geforderten Einsatzzweck richtet. Paradebeispiel dafür sind unsere Einsatzzeitmesser (EZM), speziell entwickelt für Piloten, Taucher, Notfallmediziner und Mitarbeiter von Feuerwehr- und Rettungsdiensten. Auch verlassen sich Spezialeinheiten der deutschen Bundespolizei wie die GSG 9, das Kommando Spezialkräfte der Marine (KSM) und die Spezialeinheit der deutschen Zollverwaltung, die Zentrale Unterstützungsgruppe Zoll (ZUZ), auf unsere Einsatzzeitmesser. Hier geht es darum, Uhren zu entwickeln, die sich im Alltag wie in einem definierten professionellen Einsatz hundertprozentig bewähren.

*Our timepieces made from genuine, fire-welded Damascus steel – forged using traditional techniques – also exemplify the use of extraordinary materials in watchmaking. These include the 1800 DAMASZENER, 1800 S DAMASZENER and 1800 S GG DAMASZENER models. For the characteristic texture of the Damascus steel, the dial and the center part of the case are forged from a single block of material. The 1800 TITANDAMASZENER, on the other hand, represents a challenge of an entirely different kind. The traditional production of titanium damascus requires an extremely demanding process. Here, we succeeded in combining the base materials Titanium Grade 2 and Grade 5 in an impressive display of craftsmanship and advanced production technology. The result is a one-of-a-kind fusion of masterful forging and modern engineering.*

### **Form Follows Function**

*All of these developments are driven by our core conviction: that in the design process of our timepieces, form must consistently follow function and the intended purpose of use. A prime example of this philosophy is our mission timers (EZM), which are specifically developed for pilots, divers, emergency physicians, and members of fire and rescue services. Special units of the German Federal Police – such as GSG 9, the Navy Special Forces Command (KSM), and the special unit of the German Customs Authority, the Central Customs Support Group (ZUZ) – also rely on our mission timers. The goal here is to develop watches that perform flawlessly both in everyday life and in clearly defined professional operations.*



Abbildung: 1800 TITANDAMASZENER.

Image: 1800 TITANDAMASZENER.

## **Überprüft und zertifiziert**

Wir legen viel Wert darauf, dass zugesicherte technische Eigenschaften unserer Uhren verifizierbar sind. In diesem Sinne überprüfen seit 2005 unabhängige Prüfinstitute unsere Taucheruhren auf Druckfestigkeit und Wasserdichtigkeit. Im Rahmen einer weiteren offiziellen Zertifizierung werden sie seit 2006 als Bestandteil der Tauchausrüstung aufgefasst und in Anlehnung an die Europäischen Tauchgerätenormen überprüft und zertifiziert – ein einmaliges Verfahren in der Uhrenbranche! Ausgewählte Fliegeruhren hingegen lassen wir in einem komplexen Typprüfungsverfahren durch neutrale Institutionen nach „DIN 8330 Zeitmesstechnik – Fliegeruhren“ prüfen und zertifizieren. Dabei wird Folgendes sichergestellt: Eine Fliegeruhr nach DIN 8330 kann die im Fluggerät vorhandenen Zeitmessinstrumente für den Piloten in vollem Umfang ersetzen. Sie wird nicht von den physikalischen Belastungen des Flugbetriebs beeinträchtigt, stellt kein Gefährdungspotenzial für Besatzung und Fluggerät dar und ist kompatibel mit anderen Bordinstrumenten eines Fluggeräts.

## **Für den Einsatz entwickelt**

Dass sich hohe Designqualität und kompromisslose Funktionalität nicht ausschließen, sondern sich sogar gegenseitig bedingen, zeigen viele Auszeichnungen, die ausgewählte SINN-Uhren erhalten haben. Beispiel EZM 12, prämiert mit dem Red Dot Award 2019 und dem German Design Award 2020. Der EZM 12 zeichnet sich durch die gezielte Gestaltung als Einsatzzeitmesser aus, der speziell für Notfallmediziner im Rettungseinsatz entwickelt worden ist. Mit seinen drei besonderen Anzeigen – dem PulsRotor, dem aufwärtszählenden Innendrehring und dem abwärtszählenden Außendrehring – bietet diese Uhr Einsatzkräften in der Luftrettung ein wertvolles Werkzeug, das hilft, lebensrettende Zeit nicht aus den Augen zu verlieren.

## **Tested and Certified**

*We place great importance on ensuring that the technical specifications of our watches are verifiable. Since 2005, independent testing institutes have been examining our diving watches for pressure resistance and water resistance. In addition, since 2006, they have undergone an official certification process in which they are classified as part of diving equipment and tested based on European diving equipment standards – a unique procedure in the watch industry. Selected pilot watches undergo a complex type testing process carried out by neutral institutions in accordance with "DIN 8330 – Horology – Aviator watches". This ensures that a pilot watch certified to DIN 8330 can fully replace the timekeeping instruments installed in an aircraft. It must not be affected by the physical demands of flight operations, must not pose any risk to the crew or the aircraft, and must be compatible with the other onboard instruments.*

## **Engineered for Professional Use**

*Many awards earned by selected SINN watches demonstrate that outstanding design quality and uncompromising functionality are not mutually exclusive – in fact, they complement each other. One such example is the EZM 12, which received both the Red Dot Award in 2019 and the German Design Award in 2020. The EZM 12 stands out through its purposeful design as a mission timer developed specifically for emergency medical professionals in rescue operations. With its three distinctive display features – the PulsRotor, an inner rotating bezel that counts up, and an outer rotating bezel that counts down – this timepiece provides rescue personnel in air ambulance services with a vital instrument designed to help them keep track of critical, life-saving time.*



Abbildung: EZM 12.  
Image: EZM 12.

## Hochwertige mechanische Uhrwerke

Vom robusten Gehäuse über den Schliff des Glases bis zur aufwendigen Veredelung der Uhrwerke: Wir stimmen jedes Detail einer Uhr auf ihren speziellen Einsatzzweck ab. Das faszinierende Herzstück einer jeden SINN-Uhr bildet dabei, neben unseren Technologien, das mechanische Werk. Wir vertrauen deshalb nur ausgewählten renommierten Herstellern.

Unter der Bezeichnung „SZ-Uhrwerke“ entstehen bei uns eigene Uhrwerkmodifikationen. Das Ergebnis sind hochwertige Kaliber, die sich jeweils durch besondere Anzeigen auszeichnen. So zum Beispiel das SZ04 mit Régulateuranzeige für die Modellreihe 6100 REGULATEUR.

Für die Modellreihe 140, 156.1 und das Modell 717 verwenden wir unsere Chronographenentwicklung SZ01. Vorbild war das im EZM 1 verwendete Kaliber Lemania 5100. Ein wesentlicher Unterschied zum Lemania 5100 ist der hier realisierte springende Stoppminutenzeiger. Durch diese Konstruktion ist es nun möglich, Stoppzeiten noch einfacher, schneller und genauer zu erfassen. Maßstab für den Umbau war es, die Ablesbarkeit der Chronographenfunktion signifikant zu erhöhen.

Die SZ-Kaliber 02, 03, 05 und 06 sind aus der Entwicklung des SZ01 abgeleitete Werkmodifikationen, die durch einen dezentralen 60-Minuten-Stoppzähler gekennzeichnet sind. Die 60er-Teilung des Stoppminutenzählers erleichtert im Vergleich zur sonst üblichen 30er-Teilung das schnelle, intuitive Ablesen der Stoppzeit.

## High-quality mechanical movements

*From the robust case and the polished crystal to the exquisitely decorated movement, we make sure that each and every detail in our watches is fit for purpose. In addition to our technology, the heart of any SINN watch is the fascinating mechanical movement. That is why we rely only on selected renowned manufacturers.*

*“SZ movements” is the name given to our movement modifications. The results are high-quality calibres characterised by impressive features. An example of this is the SZ04 with regulateur for the 6100 REGULATEUR series.*

*The model series 140, 156.1 and model 717 uses our proprietary chronograph development, the SZ01. It was modelled on the Lemania 5100 calibre used in the EZM 1. One of the biggest differences between the SZ01 and the Lemania 5100 is the former's stopwatch minute display. This feature now makes it even easier and quicker to record stop times more accurately. The aim of this modification was to significantly improve the readability of the chronograph function.*

*The SZ calibres 02, 03, 05 and 06 are a modification of the SZ01 movement, characterized by an off-center 60-minute counter. The 60-minute scale of the stopwatch minute counter is much simpler and more intuitive to read than the 30-minute scale commonly found in other watches.*



Abbildung: SINN-Kaliber SZ01.

Image: SINN-Caliber SZ01.

10 Jahre DAX®  
Der Top-Index der Deutschen Börse

Der Top-Index der Deutschen Börse



MARKET DATA



**DAX-Werte RETR** 10-06 Uhr

ADS	29.230	29.210	29.230	HEX	26.430	26.420	26.440
ALV	119.970	119.990	119.970	HEX	17.120	17.140	17.100
BAS	38.840	38.840	38.870	IFX	4.115	4.110	4.120
BAY	53.310	53.400	53.360	LHA	15.010	15.015	15.020
BMW	29.040	29.040	29.065	LIN	85.720	85.710	85.780
CON	17.220	17.200	17.210	MRK	62.860	62.850	62.920
CON	74.070	74.070	74.090	MEO	79.010	78.940	78.970
DAI	41.110	41.110	41.140	MRK	76.180	76.140	76.190
DBK	41.190	41.190	41.200	REU	108.990	108.940	109.000
DB1	65.650	65.650	65.730	RHE	49.140	49.150	49.140
DPF	44.260	44.270	44.200	SAP	38.220	38.230	38.230
DPF	150.790	150.770	150.740	SIE	71.750	71.730	71.730
DTE	11.290	11.240	11.230	TOR	90.090	90.090	90.100
EDM	39.140	39.180	39.160	TUI	12.760	12.760	12.760
FIN	36.840	36.820	36.840	VSM	204.200	204.110	204.200

**Markt & Multiplier** 10-06 Uhr

Werte	10-06	10-05	10-04	10-03	10-02	10-01	09-30	10-06
REU	20.00	20.00	20.00	20.00	20.00	20.00	20.00	14 0721 4
REU	70.10	70.00	70.00	70.10	70.10	70.10	70.10	14 0601 2
REU	11.10	11.00	11.00	11.10	11.10	11.10	11.10	14 0721 2
REU	34.00	34.00	34.00	34.00	34.00	34.00	34.00	14 0721 2
REU	32.20	32.00	32.00	32.00	32.00	32.00	32.00	14 0721 2
REU	33.10	33.00	33.00	33.00	33.00	33.00	33.00	14 0721 2
REU	33.00	33.00	33.00	33.00	33.00	33.00	33.00	14 0721 2
REU	43.00	43.00	43.00	43.00	43.00	43.00	43.00	14 0721 2
REU	46.10	46.10	46.10	46.10	46.10	46.10	46.10	14 0721 2
REU	46.10	46.10	46.10	46.10	46.10	46.10	46.10	14 0721 2
REU	13.10	13.10	13.10	13.10	13.10	13.10	13.10	14 0721 2

**Software**

SAP	27.400	28.400	28.400	28.110
ICB	18.910	19.200	19.200	19.200
FR1	9.720	1.290	9.510	9.290
100	8.720	8.200	8.600	8.200
100	48.450	50.200	49.700	49.500
100	9.710	10.000	10.000	10.000
100	8.000	8.000	8.370	8.240

**Utilities**

EDM	37.000	38.000	38.000	38.110
REU	64.210	70.000	70.000	69.700

**Telecommunication**

SIE	11.000	11.250	11.250	11.160
100	1.950	1.970	1.970	1.950



## DIE FRANKFURTER FINANZPLATZUHREN: ELEGANT UND ALLTAGSTAUGLICH

Die Erfolgsgeschichte der Frankfurter Finanzplatzuhren begann 1999 mit dem Modell 6000. Es bildete einen echten Meilenstein und bedeutete gleichzeitig eine Premiere: Zum ersten Mal in der Geschichte unseres Unternehmens wurde der Schriftzug „Frankfurt am Main“ auf ein Zifferblatt gedruckt. Die Frankfurter Finanzplatzuhren gehören zu den beliebtesten Uhren aus unserem Hause, die besonders auf Grund ihrer Zeitzonenanzeigen viele Uhrenfreunde auch über die Stadtgrenzen hinaus begeistern.

## *THE FRANKFURT FINANCIAL DISTRICT WATCHES: ELEGANT AND PRACTICAL FOR EVERYDAY USE*

*The success story of the Frankfurt Financial District Watches began in 1999 with model 6000, which was not only the premiere model but also a milestone in the history of the company. For the first time, the words "Frankfurt am Main" were printed on the dial of a SINN timepiece. All of the Frankfurt Financial District Watches are among SINN's most popular watches, with time zone displays that are appreciated by watch lovers far beyond the city limits.*



Die weißgoldene Jubiläumsversion unserer Frankfurter Finanzplatzuhr gewann 2006 und die Frankfurter Finanzplatzuhr in Platin 2012 den begehrten Titel „Goldene Unruh“.

*The white gold anniversary version of our Frankfurt Financial District Watch won 2006 and the platinum version 2012 the coveted "Golden Balance" award.*



## DIE FRANKFURTER FINANZPLATZUHR 6000 ROSÉGOLD

### TECHNISCHE MERKMALE

#### **Mechanisches Ankerwerk**

- Automatikaufzug
- 28.800 Halbschwingungen pro Stunde
- Sekundenstopp
- Antimagnetisch nach DIN 8309

#### **Funktionen**

- Stunde, Minute, kleine Sekunde
- Drei Zeitzonen auf 12-Stunden-Basis
- Datumsanzeige
- Chronograph

#### **SINN-Technologie**

- DIAPAL, schmierstofffreie Hemmung
- Drücker mit D3-System

#### **Gehäuse**

- 18kt Roségold, poliert
- Deckglas aus Saphirkristall, beidseitig entspiegelt
- Sichtboden aus Saphirkristall, innen entspiegelt
- Boden verschraubt
- Erfüllen die technischen Anforderungen der DIN 8310 für Wasserdichtigkeit
- Wasserdicht und druckfest bis 10 bar
- Unterdrucksicher
- Bandanstoßbreite 20 mm
- Gehäusedurchmesser 38,5 mm

#### **Zifferblatt und Zeiger**

- Zifferblatt schwarz, galvanisch, mit Sonnenschliff veredelt
- Aufgesetzte Appliken mit Leuchtfarbe belegt
- Stunden-, Minutenzeiger mit Leuchtfarbe belegt

## THE FRANKFURT FINANCIAL DISTRICT WATCH 6000 ROSE GOLD

### TECHNICAL DETAILS

#### **Mechanical movement**

- Self-winding mechanism
- 28,800 semi-oscillations per hour
- Seconds stop function
- Anti-magnetic as per DIN 8309

#### **Functions**

- Hours, minutes, subsidiary seconds
- Three time zones on a 12-hour basis
- Date display
- Chronograph

#### **SINN Technology**

- DIAPAL Technology, lubrication-free escapement
- Push-pieces with D3-System

#### **Watch case**

- 18-carat rose gold, polished
- Sapphire crystal glass in front, anti-reflective on both sides
- Transparent case back made of sapphire crystal, anti-reflective on the interior
- Case back screw-fastened
- Meet the technical requirements for waterproofness, as set out in standard DIN 8310
- Waterproof and pressure-resistant to 10 bar
- Low pressure resistant
- Band lug width 20 mm
- Case diameter 38,5 mm

#### **Dial and hands**

- Black-electroplated dial, with sunburst decoration
- Attached appliqués coated with luminescent colour
- Hour and minute hand coated with luminescent colour



## DIE FRANKFURTER FINANZPLATZUHREN 6000 UND 6099

### TECHNISCHE MERKMALE

#### **Mechanisches Ankerwerk**

- SINN Werkskonstruktion auf Basis LJP L 110
- Automatikaufzug
- 28.800 Halbschwingungen pro Stunde
- Sekundenstopp
- Antimagnetisch nach DIN 8309

#### **Funktionen**

- Stunde, Minute, kleine Sekunde
- Drei Zeitzonen auf 12-Stunden-Basis
- Datumsanzeige
- Chronograph

#### **SINN Technologien**

- 6000 und 6099: Drücker mit D3-System
- 6099: Krone mit D3-System

#### **Gehäuse**

- Edelstahl, poliert
- Deckglas aus Saphirkristall, beidseitig entspiegelt
- Sichtboden aus Saphirkristall, innen entspiegelt
- Boden verschraubt
- Erfüllen die technischen Anforderungen der DIN 8310 für Wasserdichtigkeit
- Wasserdicht und druckfest bis 10 bar
- Unterdrucksicher
- Bandanstoßbreite  
6000: 20 mm / 6099: 22 mm
- Gehäusedurchmesser  
6000: 38,5 mm / 6099: 41,5 mm

#### **Zifferblatt und Zeiger**

- Zifferblatt schwarz, galvanisch, mit Sonnenschliff veredelt
- Aufgesetzte Appliken mit Leuchtfarbe belegt
- Stunden-, Minutenzeiger mit Leuchtfarbe belegt

## THE FRANKFURT FINANCIAL DISTRICT WATCHES 6000 AND 6099

### TECHNICAL DETAILS

#### **Mechanical movement**

- SINN in-house movement based on LJP L 110
- Self-winding mechanism
- 28,800 semi-oscillations per hour
- Seconds stop function
- Anti-magnetic as per DIN 8309

#### **Functions**

- Hours, minutes, subsidiary seconds
- Three time zones on a 12-hour basis
- Date display
- Chronograph

#### **SINN Technologies**

- 6000 and 6099: Push-pieces with D3-System
- 6099: Crown with D3-System

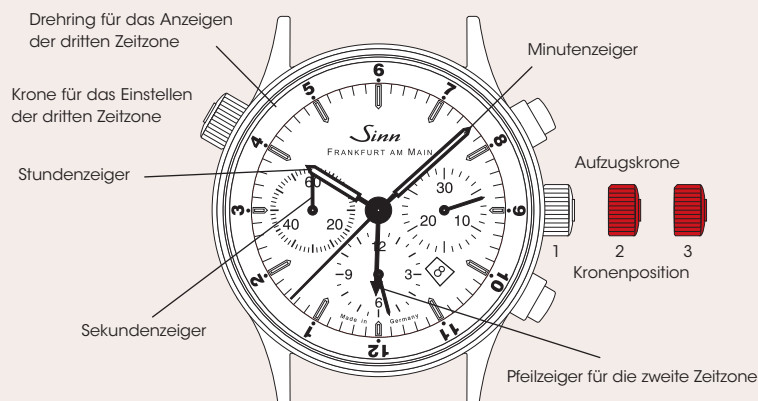
#### **Watch case**

- Stainless steel, polished
- Sapphire crystal glass in front, anti-reflective on both sides
- Transparent case back made of sapphire crystal, anti-reflective on the interior
- Case back screw-fastened
- Meet the technical requirements for waterproofness, as set out in standard DIN 8310
- Waterproof and pressure-resistant to 10 bar
- Low pressure resistant
- Band lug width  
6000: 20 mm / 6099: 22 mm
- Case diameter  
6000: 38.5 mm / 6099: 41.5 mm

#### **Dial and hands**

- Black electroplated dial, with sunburst decoration
- Attached appliqués coated with luminescent colour
- Hour and minute hand coated with luminescent colour

## BEDIENUNGSANLEITUNG



### Aufziehen der Uhr (Aufzugskrone, Position 1)

Sie ziehen das Werk von Hand auf, indem Sie die Krone *im Uhrzeigersinn* drehen. Im Normalfall reichen wenige Kronenumdrehungen, um das Uhrwerk in Gang zu setzen. Wir empfehlen beim initialen Anlegen der Uhr den manuellen Aufzug mit mindestens 20 vollen Kronenumdrehungen. Bei täglichem Tragen sorgt die Automatik der Uhr unter normalen Bedingungen für den weiteren Aufzug. Eine Gangreserve ermöglicht es Ihnen, die Uhr über Nacht abzulegen, ohne sie erneut aufziehen zu müssen. Für den ausschließlichen Vollaufzug von Hand wären ca. 40 volle Kronenumdrehungen nötig. Der Aufzugsmechanismus Ihrer Uhr ist für den automatischen Werkaufzug mit geringer Aufzugsgeschwindigkeit ausgelegt. Deshalb ist beim Aufzug von Hand darauf zu achten, dass dies mit ruhigem gleichmäßigem Tempo ausgeführt wird, um mögliche Schäden im Uhrwerk zu vermeiden.

### Einstellen der Zeit (Aufzugskrone, Position 3)

In der Kronenposition 3 wird das Uhrwerk angehalten. Dies hilft Ihnen, die Uhr sekundengenau einzustellen. Um sicherzustellen, dass das Datum nicht mittags, sondern um Mitternacht schaltet, drehen Sie die Zeiger vorwärts, bis das Datum einmal schaltet. Anschließend stellen Sie die Zeit ein. Wir empfehlen

Ihnen, den Zeiger über den gewünschten Minutenstrich hinauszudrehen und auf dem Rückweg einzustellen. Das Uhrwerk wird wieder in Gang gesetzt, sobald Sie die Kronenposition 3 verlassen.

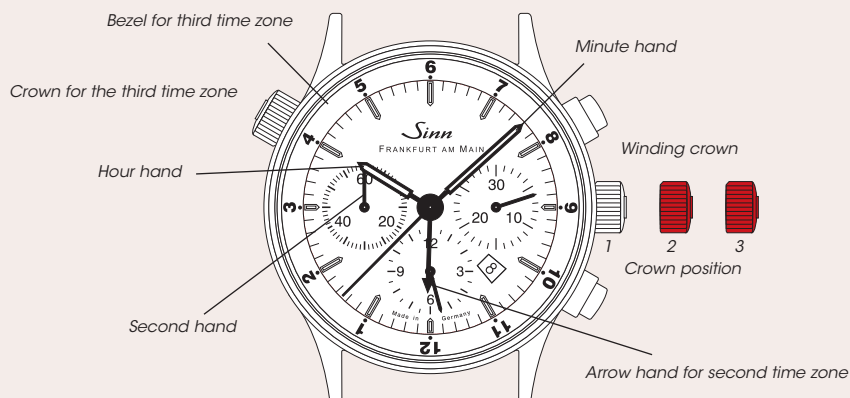
### Schnellkorrektur des Datums (Aufzugskrone, Position 2)

**Diese Korrektur bitte nicht zwischen 21 und 3 Uhr vornehmen!** Ziehen Sie die Aufzugskrone in die Position 2 und drehen Sie sie *im Uhrzeigersinn*, bis im Datumfenster das aktuelle Datum erscheint. **Bitte nutzen Sie die Datumseinstellung nicht zwischen 21 und 3 Uhr.** In dieser Zeit befinden sich die Zahnräder zur Datumsschaltung im Eingriff. Als Folge kann das Werk beschädigt werden.

### Einstellen der zweiten Zeitzone (Aufzugskrone, Position 2)

Ziehen Sie dazu die Aufzugskrone in die Position 2 und drehen Sie sie *entgegen dem Uhrzeigersinn* bis zur korrekten Zeitanzeige. Der Pfeilzeiger rastet dabei in stündlichem Abstand. Sie können diese Einstellung zwischen 21 und 3 Uhr vornehmen, aber **achten Sie unbedingt darauf, die zweite Zeitzone in dieser Zeit auch tatsächlich durch Drehen entgegen dem Uhrzeigersinn zu stellen!** Andernfalls kann als Folge das Werk beschädigt werden!

## INSTRUCTIONS FOR USE

**To wind the watch (winding crown, position 1)**

The movement is wound manually by turning the crown clockwise. Under normal circumstances, a few turns of the crown are enough to start the movement. We recommend 20 full turns of the crown for the initial use. Simply wearing the watch every day should suffice to keep the self-winding mechanism wound. The power reserve allows you to take off your watch overnight without having to rewind it. About 40 turns of the crown by hand will wind up the watch completely. Because the winding mechanism of your watch is designed for automatic winding with minimal winding speed, the watch should be wound at a moderate, consistent speed when winding by hand to avoid damaging the movement.

**Time adjustment (winding crown, position 3)**

In crown position 3, the motion is paused. This helps you to set the watch precisely. Please make sure the date changes at midnight and not at midday. Just move the hands forward until the date changes. Afterwards you attempt to set the time. We recommend moving the hands past the desired minute marker and then adjusting it backwards. The movement restarts as soon as the crown is no longer in position 3.

**Quickset date adjustment (winding crown, position 2)**

**Do not use this function between 9 p.m. and 3 a.m.** Set the winding crown in the position 2 and turn it clockwise until the correct date appears in the date display window. **Please do not use the date setting function between 9 p.m. and 3 a.m.** Between these times, the gear wheels used for changing the date are engaged, and the movement could become damaged.

**Time adjustment of the second time zone (winding crown, position 2)**

Set the winding crown in the position 2 and turn it counter-clockwise until the correct time appears. The arrow hand for the second time zone stops at hourly intervals. This setting can be made between 9 p.m. and 3 a.m. but **make sure that you also set the second time zone during this time by turning the hands counter-clockwise!** Otherwise the movement could be damaged!

## DIE ZEITZONEN

**Die erste Zeitzone**

Die örtliche Zeit lesen Sie mittels Stunden- und Minutenzeiger ab, in unserem Beispiel 10.08 Uhr.

**Die zweite Zeitzone**

Zum Einstellen der zweiten Zeitzone verwenden Sie die Aufzugskrone in der Position 2. Mit ihrer Hilfe stellen Sie den Pfeilzeiger ein. Er rastet im stündlichen Abstand zum Stundenzeiger. Im Beispiel ist die Zeitzone für Tokio abgebildet. Der Zeitunterschied zur mitteleuropäischen Zeit beträgt plus acht Stunden. Der Pfeilzeiger wird also um acht Stunden vorgestellt. Die Zeit in Tokio lesen Sie mittels Pfeilzeiger und Minutenzeiger ab, in unserem Beispiel ist es 18.08 Uhr.

**Sie können diese Einstellung zwischen 21 und 3 Uhr vornehmen, aber achten Sie unbedingt darauf, die zweite Zeitzone in dieser Zeit auch tatsächlich durch Drehen entgegen dem Uhrzeigersinn zu stellen!** Andernfalls kann als Folge das Werk beschädigt werden!



Zeiger für die zweite Zeitzone

**Die dritte Zeitzone**

Der mittels der Krone an der Position 10 Uhr einstellbare Drehring dient der Anzeige dieser Zeitzone. Der Drehring rastet in Stundenabständen. Für beispielsweise New York mit einer Zeitverschiebung von minus sechs Stunden zur mitteleuropäischen Zeit stellen Sie den Drehring um sechs Stunden gegenüber dem Zifferblatt zurück. Die Zeit dieser Zeitzone können Sie nun mittels Stunden- und Minutenzeiger ablesen, in unserem Beispiel 4.08 Uhr.

Krone für das Einstellen der dritten Zeitzone



Drehring für das Anzeigen der dritten Zeitzone

## THE TIME ZONES

### The first time zone

Local time is displayed by the hour and minute hands. In our example it is 10.08 a.m.



### The second time zone

To set the second time zone, use the crown in position 2. Using the crown set the arrow hand by turning it counter-clockwise. It stops at hourly intervals to the hour hand. In the example, the time zone for Tokyo is displayed. The time difference to Central European Time amounts to plus eight hours. The arrow-shaped hand is thus moved forward by eight hours.

You can read the time in Tokyo by using the arrow-shaped hand and the minute hand. In our example it is 6.08 p.m.

**This setting can be made between 9 p.m. and 3 a.m. but make sure that you also set the second time zone during this time by turning the hands counter-clockwise!** Otherwise the movement could be damaged!

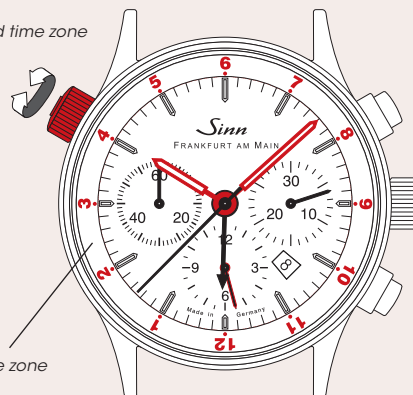


Arrow hand for second time zone

### The third time zone

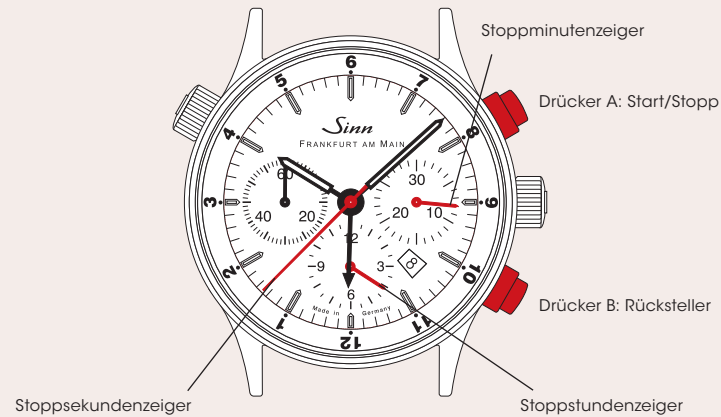
The rotating bezel features hour markers and is adjusted with the crown in the 10 o'clock position to display this time zone. It engages at one-hourly intervals. To obtain the time in New York, for instance, with a time lag of six hours behind Central European Time, set the rotating bezel back six hours from the time indicated on the dial. You can now read off the time in this time zone using the hour and minute hands. In our example it is 4.08 a.m.

Crown for the third time zone



Bezel for third time zone

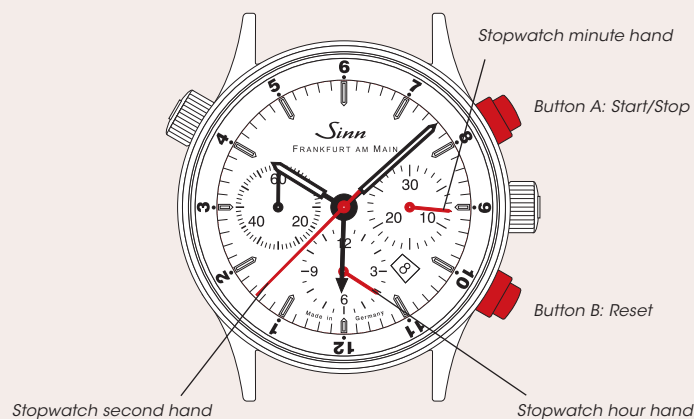
## CHRONOGRAPH



Die Frankfurter Finanzplatzuhr verfügt über einen Chronographen (Stoppuhr). Sie können mit ihm Zeitabschnitte bis zu 11 Stunden, 59 Minuten und 59 Sekunden messen bzw. festhalten. Der zentrale Stoppsekundenzeiger und die kleinen Stoppzeiger für die Stunden und Minuten dienen der Zeitmessung mit dem Chronographen. Der Chronograph wird mit den beiden Drückern „A“ und „B“ bedient. Drücker „A“ startet die Kurzzeit-

messung beim ersten Drücken. Beim zweiten Drücken wird die Messung gestoppt. Bei erneutem Betätigen des Drückers „A“ wird die Kurzzeitmessung fortgesetzt. Somit lassen sich Zeiten addieren. Drücker „B“ stellt die Stoppzeiger wieder auf Null. Ein Beispiel für das Ablesen der gestoppten Zeit können Sie der Abbildung entnehmen: 4 Stunden, 8 Minuten, 38 Sekunden.

## CHRONOGRAPH



The Frankfurt Financial District Watch comes with a chronograph function (stop function). This enables you to measure and record periods of up to 11 hours, 59 minutes and 59 seconds. The central stopwatch second hand and the small hour and minute hands are used for measuring time with the chronograph function. The chronograph is operated by means of buttons "A" and "B". Short-term measurements

start when button "A" is pressed once. Pressing this button again stops the measurement. The short-term measurement is resumed by pressing button "A" once more. This allows you to add up and record the cumulative time. Button "B" resets the hands of the chronograph to zero. Please see the diagram for an example of stopped time readings: 4 hours, 8 minutes, 38 seconds.



## DIE FRANKFURTER WELTZEITUHREN 6060 UND 6096

### TECHNISCHE MERKMALE

#### **Mechanisches Ankerwerk**

- Automatikaufzug
- 28.800 Halbschwingungen pro Stunde
- Sekundenstopp
- Antimagnetisch nach DIN 8309

#### **Funktionen**

- Stunde, Minute, Sekunde
- Datumsanzeige
- Pfeilzeiger für die zweite Zeitzone auf 24-Stunden-Basis
- Dritte Zeitzone auf 12-Stunden-Basis auf dem Innendrehring

#### **Gehäuse**

- Edelstahl, poliert
- Deckglas aus Saphirkristall, beidseitig entspiegelt
- Sichtboden aus Saphirkristall, innen entspiegelt
- Boden verschraubt
- Erfüllen die technischen Anforderungen der DIN 8310 für Wasserdichtigkeit
- Wasserdicht und druckfest bis 10 bar
- Unterdrucksicher
- Bandanstoßbreite  
6060: 20 mm  
6096: 22 mm
- Gehäusedurchmesser  
6060: 38,5 mm  
6096: 41,5 mm

#### **Zifferblatt und Zeiger**

- Zifferblatt schwarz, galvanisch, mit Sonnenschliff veredelt
- Aufgesetzte Appliken mit Leuchtfarbe belegt
- Stunden-, Minutenzeiger mit Leuchtfarbe belegt

## THE FRANKFURT WORLD TIME WATCHES 6060 AND 6096

### TECHNICAL DETAILS

#### **Mechanical movement**

- Self-winding mechanism
- 28,800 semi-oscillations per hour
- Seconds stop function
- Anti-magnetic as per DIN 8309

#### **Functions**

- Hours, minutes, seconds
- Date display
- Arrow hand for second time zone on 24-hour basis
- Third time zone on 12-hour basis on rotating bezel

#### **Watch case**

- Stainless steel, polished
- Sapphire crystal glass in front, anti-reflective on both sides
- Transparent case back made of sapphire crystal, anti-reflective on the interior
- Case back screw-fastened
- Meet the technical requirements for waterproofness, as set out in standard DIN 8310
- Waterproof and pressure-resistant to 10 bar
- Low pressure resistant
- Band lug width  
6060: 20 mm  
6096: 22 mm
- Case diameter  
6060: 38.5 mm  
6096: 41,5 mm

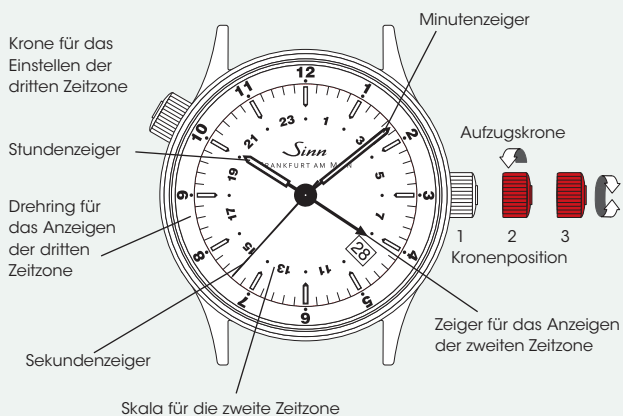
#### **Dial and hands**

- Black-electroplated dial, with sunburst decoration
- Attached appliqués coated with luminescent colour
- Hour and minute hand coated with luminescent colour

## BEDIENUNGSANLEITUNG

**Aufziehen der Uhr (Aufzugskrone, Position 1)**

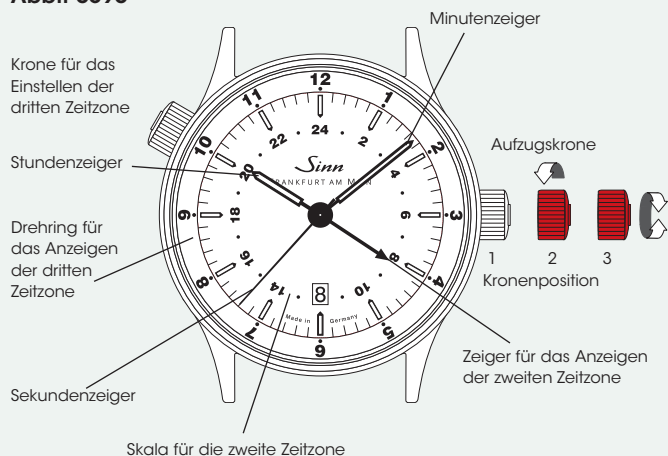
Sie ziehen das Werk von Hand auf, indem Sie die Krone *im Uhrzeigersinn* drehen. Im Normalfall reichen wenige Kronenumdrehungen, um das Uhrwerk in Gang zu setzen. Wir empfehlen beim initialen Anlegen der Uhr den manuellen Aufzug mit mindestens 20 vollen Kronenumdrehungen. Bei täglichem Tragen sorgt die Automatik der Uhr unter normalen Bedingungen für den weiteren Aufzug. Eine Gangreserve ermöglicht es Ihnen, die Uhr über Nacht abzulegen, ohne sie erneut aufziehen zu müssen. Für den ausschließlichen Vollaufzug von Hand wären ca. 40 volle Kronenumdrehungen nötig. Der Aufzugmechanismus Ihrer Uhr ist für den automatischen Werkaufzug mit geringer Aufzugsgeschwindigkeit ausgelegt. Deshalb ist beim Aufzug von Hand darauf zu achten, dass dies mit ruhigem gleichmäßigem Tempo ausgeführt wird, um mögliche Schäden im Uhrwerk zu vermeiden.

**Abb.: 6060****Einstellen der Zeit (Aufzugskrone, Position 3)**

In der Kronenposition 3 wird das Uhrwerk angehalten. Dies hilft Ihnen, die Uhr sekundengenau einzustellen. Um sicherzustellen, dass das Datum nicht mittags, sondern um Mitternacht schaltet, drehen Sie die Zeiger vorwärts, bis das Datum einmal schaltet. Anschließend stellen Sie die Zeit ein. Wir empfehlen Ihnen, den Zeiger über den gewünschten Minutenstrich hinauszudrehen und auf dem Rückweg einzustellen. Das Uhrwerk wird wieder in Gang gesetzt, sobald Sie die Kronenposition 3 verlassen.

**Schnellkorrektur des Datums (Aufzugskrone, Position 2)**

Ziehen Sie die Aufzugskrone in die Position 2 und drehen Sie sie *entgegen dem Uhrzeigersinn*, bis im Datumsfenster das aktuelle Datum erscheint.

**Abb.: 6096**

## INSTRUCTIONS FOR USE

**To wind the watch (winding crown, position 1)**

The movement is wound manually by turning the crown clockwise. Under normal circumstances, a few turns of the crown are enough to start the movement. We recommend 20 full turns of the crown for the initial use. Simply wearing the watch every day should suffice to keep the self-winding mechanism wound. The power reserve allows you to take off your watch overnight without having to rewind it. About 40 turns of the crown by hand will wind up the watch completely. Because the winding mechanism of your watch is designed for automatic winding with minimal winding speed, the watch should be wound at a moderate, consistent speed when winding by hand to avoid damaging the movement.

**Time adjustment (winding crown, position 3)**

In winding crown position 3, the motion is paused. This helps you to set the watch precisely. For accurate time setting, we recommend moving the hand past the desired minute marker and then adjusting it counter-clockwise. Please make sure that the date changes at midnight and not at midday when adjusting the time. Move the hand forward until the date changes before you attempt to set the time. The movement restarts as soon as you leave crown position 3.

**Quickset date adjustment (winding crown, position 2)**

Set the winding crown in the position 2 and turn it counter-clockwise until the correct date appears in the date display window.

Fig.: 6060

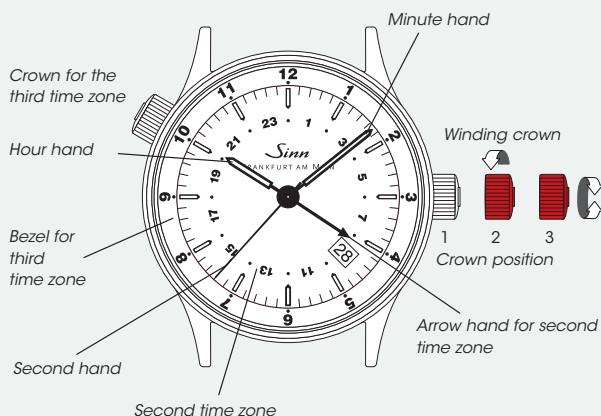
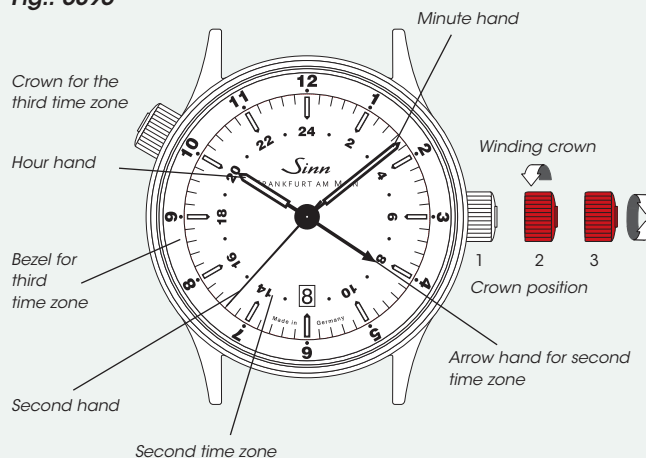


Fig.: 6096



## DIE ZEITZONEN

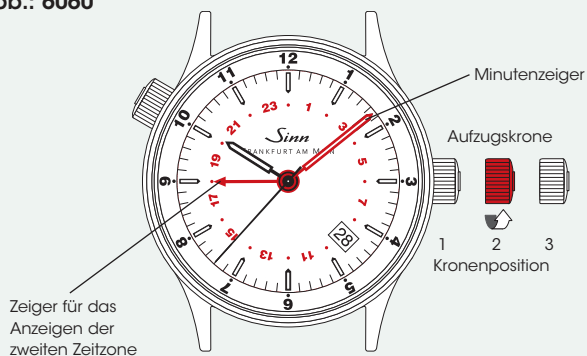
**Die erste Zeitzone**

Die örtliche Zeit lesen Sie mittels Stunden- und Minutenzeiger ab.

**Die zweite Zeitzone**

Ziehen Sie die Aufzugskrone in die Position 2 und drehen Sie diese *im Uhrzeigersinn* bis der Pfeilzeiger die gewünschte Zeit anzeigt. Er rastet im stündlichen Abstand zum Stundenzeiger. Im Beispiel ist die Zeitzone für Tokio abgebildet. Der Zeitunterschied zur mitteleuropäischen Zeit beträgt plus acht Stunden. Der Pfeilzeiger wird also um acht Stunden vorgestellt. Die Zeit in Tokio lesen Sie mittels Pfeilzeiger und Minutenzeiger ab, in unserem Beispiel ist es 18.07 Uhr.

Abb.: 6060



## THE TIME ZONES

**The first time zone**

Local time is displayed by the hour and minute hands.

**The second time zone**

Pull the winding crown into position 2 and turn it clockwise until the arrow hand indicates the desired time. It stops at hourly intervals to the hour hand. In the example, the time zone for Tokyo is displayed. The time difference to Central European Time amounts to plus eight hours. The arrow-shaped hand is thus moved forward by eight hours. You can read the time in Tokyo by using the arrow-shaped hand and the minute hand. In our example it is 6.07 p.m.

Fig.: 6060

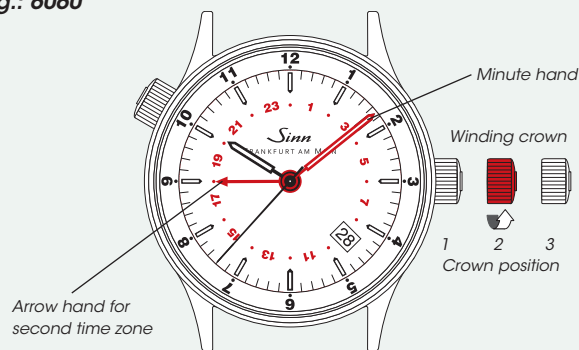


Abb.: 6096

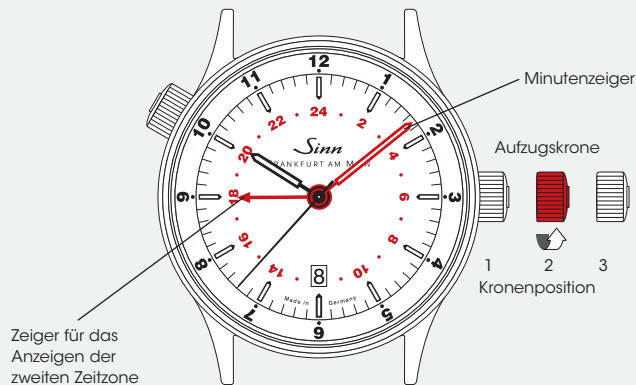
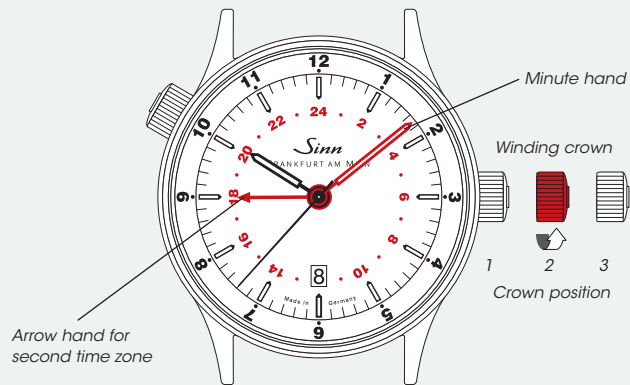


Fig.: 6096



### Die dritte Zeitzone

Der mittels der Krone an der Position 10 Uhr einstellbare Drehring dient der Anzeige der dritten Zeitzone. Der Drehring rastet in Stundenabständen. Für beispielsweise New York mit einer Zeitverschiebung von minus sechs Stunden zur mitteleuropäischen Zeit stellen Sie den Drehring um sechs Stunden gegenüber dem Zifferblatt zurück. Die Zeit der dritten Zeitzone können Sie nun mittels Stunden- und Minutenzeiger ablesen, in unserem Beispiel 4.07 Uhr.

### The third time zone

The rotating bezel features hour markers and is adjusted with the crown in the 10 o'clock position to display the third time zone. It engages at one-hourly intervals. To obtain the time in New York, for instance, with a time lag of six hours behind Middle European time, set the rotating bezel back six hours from the time indicated on the dial. You can now read off the time in the third time zone using the hour and minute hands. In our example it is 4.07 a.m.

Abb.: 6060

Krone für das Einstellen der dritten Zeitzone

Drehring für das Anzeigen der dritten Zeitzone



Fig.: 6060

Crown for the third time zone

Bezel for third time zone



Abb.: 6096

Krone für das Einstellen der dritten Zeitzone

Drehring für das Anzeigen der dritten Zeitzone



Fig.: 6096

Crown for the third time zone

Bezel for third time zone





*Sinn*  
FRANKFURT AM MAIN

AUTOMATIK

Made in Germany

8

## DIE FRANKFURTER FINANZPLATZUHR 6068

### TECHNISCHE MERKMALE

#### **Mechanisches Ankerwerk**

- Automatikaufzug
- 28.800 Halbschwingungen pro Stunde
- Sekundenstopp
- Antimagnetisch nach DIN 8309

#### **Funktionen**

- Stunde, Minute, Sekunde
- Datumsanzeige
- Zweite Zeitzone auf 12-Stunden-Basis auf dem Innendrehring

#### **Gehäuse**

- Edelstahl, poliert
- Deckglas aus Saphirkristall, beidseitig entspiegelt
- Sichtboden aus Saphirkristall, innen entspiegelt
- Boden verschraubt
- Erfüllt die technischen Anforderungen der DIN 8310 für Wasserdichtigkeit
- Wasserdicht und druckfest bis 10 bar
- Unterdrucksicher
- Bandanstoßbreite 20 mm
- Gehäusedurchmesser 38,5 mm

#### **Zifferblatt und Zeiger**

- Zifferblatt schwarz, galvanisch, mit Sonnenschliff veredelt
- Aufgesetzte Appliken mit Leuchtfarbe belegt
- Stunden-, Minutenzeiger mit Leuchtfarbe belegt

## THE FRANKFURT FINANCIAL DISTRICT WATCH 6068

### TECHNICAL DETAILS

#### **Mechanical movement**

- *Self-winding mechanism*
- *28,800 semi-oscillations per hour*
- *Seconds stop function*
- *Anti-magnetic as per DIN 8309*

#### **Functions**

- *Hours, minutes, seconds*
- *Date display*
- *Second time zone on 12-hour basis on the rotating bezel*

#### **Watch case**

- *Stainless steel, polished*
- *Sapphire crystal glass in front, anti-reflective on both sides*
- *Transparent case back made of sapphire crystal, anti-reflective on the interior*
- *Case back screw-fastened*
- *Meet the technical requirements for waterproofness, as set out in standard DIN 8310*
- *Waterproof and pressure-resistant to 10 bar*
- *Low pressure resistant*
- *Band lug width 20 mm*
- *Case diameter 38.5 mm*

#### **Dial and hands**

- *Black-electroplated dial, with sunburst decoration*
- *Attached appliqués coated with luminescent colour*
- *Hour and minute hand coated with luminescent colour*

## BEDIENUNGSANLEITUNG

**Aufziehen der Uhr (Aufzugskrone, Position 1)**

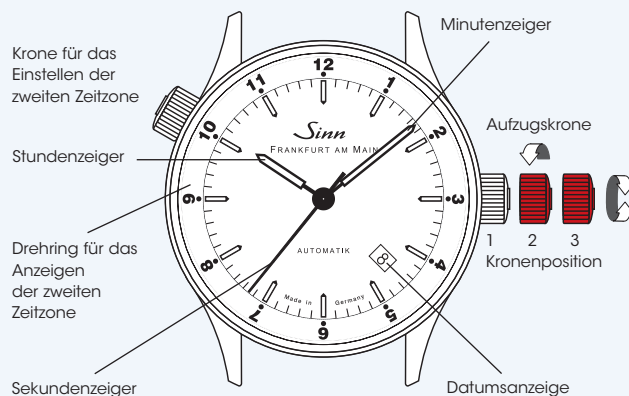
Sie ziehen das Werk von Hand auf, indem Sie die Krone *im Uhrzeigersinn* drehen. Im Normalfall reichen wenige Kronenumdrehungen, um das Uhrwerk in Gang zu setzen. Wir empfehlen beim initialen Anlegen der Uhr den manuellen Aufzug mit mindestens 20 vollen Kronenumdrehungen. Bei täglichem Tragen sorgt die Automatik der Uhr unter normalen Bedingungen für den weiteren Aufzug. Eine Gangreserve ermöglicht es Ihnen, die Uhr über Nacht abzulegen, ohne sie erneut aufziehen zu müssen. Für den ausschließlichen Vollaufzug von Hand wären ca. 40 volle Kronenumdrehungen nötig. Der Aufzugsmechanismus Ihrer Uhr ist für den automatischen Werkaufzug mit geringer Aufzugsgeschwindigkeit ausgelegt. Deshalb ist beim Aufzug von Hand darauf zu achten, dass dies mit ruhigem gleichmäßigem Tempo ausgeführt wird, um mögliche Schäden im Uhrwerk zu vermeiden.

**Einstellen der Zeit (Aufzugskrone, Position 3)**

In der Kronenposition 3 wird das Uhrwerk angehalten. Dies hilft Ihnen, die Uhr sekundengenau einzustellen. Um sicherzustellen, dass das Datum nicht mittags, sondern um Mitternacht schaltet, drehen Sie die Zeiger vorwärts, bis das Datum einmal schaltet. Anschließend stellen Sie die Zeit ein. Wir empfehlen Ihnen, den Zeiger über den gewünschten Minutenstrich hinauszudrehen und auf dem Rückweg einzustellen. Das Uhrwerk wird wieder in Gang gesetzt, sobald Sie die Kronenposition 3 verlassen.

**Schnellkorrektur des Datums (Aufzugskrone, Position 2)**

Ziehen Sie die Aufzugskrone in die Position 2 und drehen Sie sie *entgegen dem Uhrzeigersinn*, bis im Datumsfenster das aktuelle Datum erscheint.



## INSTRUCTIONS FOR USE

### **To wind the watch (winding crown, position 1)**

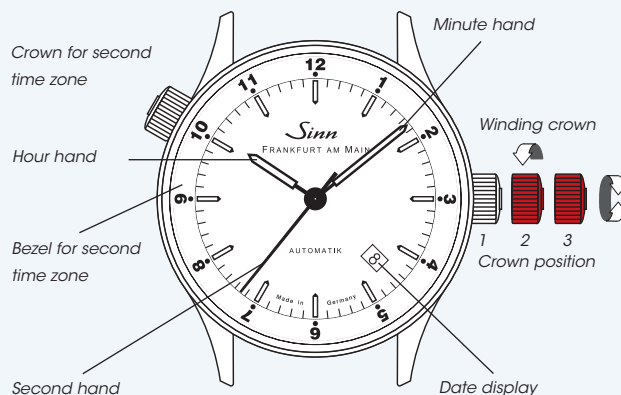
The movement is wound manually by turning the crown clockwise. Under normal circumstances, a few turns of the crown are enough to start the movement. We recommend 20 full turns of the crown for the initial use. Simply wearing the watch every day should suffice to keep the self-winding mechanism wound. The power reserve allows you to take off your watch overnight without having to rewind it. About 40 turns of the crown by hand will wind up the watch completely. Because the winding mechanism of your watch is designed for automatic winding with minimal winding speed, the watch should be wound at a moderate, consistent speed when winding by hand to avoid damaging the movement.

### **Time adjustment (winding crown, position 3)**

In crown position 3, the motion is paused. This helps you to set the watch precisely. Please make sure the date changes at midnight and not at midday. Just move the hands forward until the date changes. Afterwards you attempt to set the time. We recommend moving the hands past the desired minute marker and then adjusting it backwards. The movement restarts as soon as the crown is no longer in position 3.

### **Quickset date adjustment (winding crown, position 2)**

Set the winding crown in the position 2 and turn it counter-clockwise until the correct date appears in the date display window.



## DIE ZEITZONEN

**Die erste Zeitzone**

Die örtliche Zeit lesen Sie mittels Stunden- und Minutenzeiger ab, in unserem Beispiel 10.08 Uhr.

**Die zweite Zeitzone**

Der mittels der Krone an der Position zwei Uhr einstellbare Drehring mit der Stundenteilung dient der Anzeige der zweiten Zeitzone. Er rastet in Stundenabständen. Für beispielsweise New York mit einer Zeitverschiebung von minus sechs Stunden zur mitteleuropäischen Zeit stellen Sie den Drehring um sechs Stunden gegenüber dem Zifferblatt zurück. Die Zeit der zweiten Zeitzone können Sie nun mittels Stunden- und Minutenzeiger ablesen, in unserem Beispiel 4.08 Uhr.

Krone für das Einstellen der zweiten Zeitzone

Drehring für das Anzeigen der zweiten Zeitzone



## THE TIME ZONES

### **The first time zone**

Local time is displayed by the hour and minute hands.

In our example it is 10.08 a.m.



### **The second time zone**

The rotating bezel features hour markers and is adjusted with the crown in the 2 o'clock position to display the second time zone. It engages at one-hourly intervals. To obtain the time in New York, for instance, with a time lag of six hours behind Middle European time, set the rotating bezel back six hours from the time indicated on the dial. You can now read off the time in the second time zone using the hour and minute hands. In our example it is 4.08 a.m.

Crown for second time zone

Bezel for second time zone



# LÄNGENANPASSUNG DES MASSIVARMBANDES

Wenn Sie mit der Längen Anpassung Ihres Armbandes nicht vertraut sind, wenden Sie sich bitte direkt an Ihren SINN-Fachhändler oder an unsere Uhrmacher im Kundendienst in Frankfurt am Main. Unsere Mitarbeiter im Kundendienst beraten Sie auch gern telefonisch.

Stellen Sie bei einer Armbandlängenänderung zunächst das Seitenverhältnis der Bandglieder fest. Für den größtmöglichen Tragekomfort sollten beide Seiten des Armbandes gleich viele Glieder enthalten. Ist dies nicht möglich, sollte das obere Bandstück (12-Uhr-Seite) länger sein.

Zur Längenänderung müssen Sie das Massivarmband nicht von der Uhr oder von der Schließe trennen.

1. Lösen Sie die Schrauben an der Seite des zu entfernenden Bandgliedes bzw. an der Stelle, an der Sie ein Bandglied einsetzen möchten.
2. Entnehmen Sie das freiwerdende Bandglied bzw. setzen Sie ein neues ein.
3. Geben Sie vor dem Verschrauben einen kleinen Tropfen (nicht mehr!) des Schraubensicherungsmittels (AN 302-42, mittelfest) auf das Gewinde der Bandschraube.



Achtung

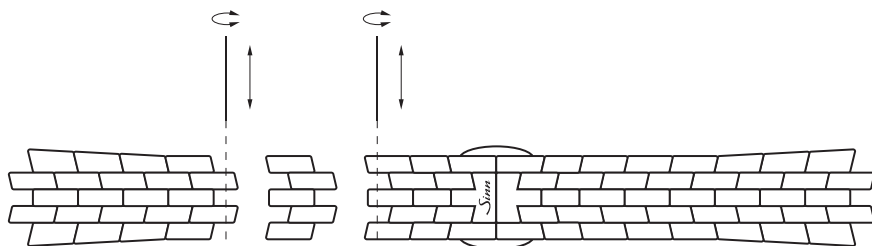
## Sicherheitshinweis!

Schraubensicherungsmittel (AN 302-42, mittelfest) enthält:

2-Hydroxyethylmethacrylat, Cumolhydroperoxyd.

Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Kann die Atemwege reizen.

Schutzhandschuhe tragen. UFI: 51T6-80C3-800Q-SCR2



## ADJUSTING THE LENGTH OF THE SOLID BRACELET

If you don't know how to shorten or lengthen the solid bracelet, please contact your SINN dealer or the watchmakers in our customer service department in Frankfurt am Main. Our customer service employees are also happy to help you over the telephone.

Determine the relative lengths of the two sides before adjusting the length of the bracelet. To ensure maximum comfort, both sides of the bracelet should contain the same number of links. If this is not possible, the top bracelet strap (above the 12 on the clock) should be longer.

It is not necessary to detach the solid bracelet from the watch or the clasp.

1. Loosen the screws on the side of the bracelet link which is to be removed or added.
2. Remove the superfluous bracelet link or insert a new one.
3. Before screwing tight, add a small drop (no more!) of thread-locker (AN 302-42 medium-tight) to the thread of the bracelet screw.



Warning

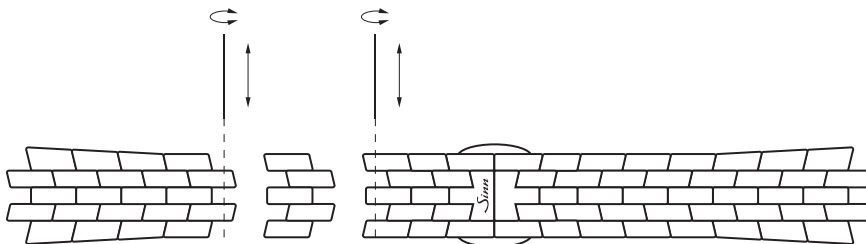
### Safety note!

Thread-locker (AN 302-42 medium-tight) contains:

2-hydroxyethyl methacrylate, cumene hydroperoxide.

May cause an allergic skin reaction. May cause respiratory irritation.

Wear protective gloves. UFI: 51T6-80C3-800Q-SCR2



## HINWEISE

### **Wasserdichtigkeit**

Ihre Uhr erfüllt im Originalzustand die technischen Anforderungen nach DIN 8310 für Wasserdichtigkeit. Die statische Druckbelastung Ihrer Uhr ist in Bar angegeben. Bei jeder unserer Uhren wird die Wasserdichtigkeit einzeln geprüft. Im alltäglichen Gebrauch ist jedoch zu beachten, dass Dichtungen durch zahlreiche Einflüsse beim Tragen einer Armbanduhr mit der Zeit verschleiben bzw. altern. Wir empfehlen Ihnen, die Wasserdichtigkeit mindestens in jährlichen Abständen überprüfen zu lassen. Damit die Wasserdichtigkeit möglichst lange erhalten bleibt, spülen Sie Ihre Uhr mit Leitungswasser ab, wenn sie mit Meerwasser, Chemikalien oder Ähnlichem in Berührung gekommen sein sollte. Auch Belastungen wie Stöße und Vibrationen können nicht nur die Wasserdichtigkeit herabsetzen, sondern erhöhen auch den Verschleiß des Uhrwerkes. Schützen Sie deshalb Ihre Uhr vor unnötigen Belastungen.

### **Ganggenauigkeit**

Die Messergebnisse zum Uhrengang sind immer Momentaufnahmen, die unter Laborbedingungen zustande kommen. Aus diesem Grund achten wir bei einer individuellen Regulation Ihrer Uhr auf die persönlichen Trageeigenschaften. Eine sichere Aussage zur Ganggenauigkeit Ihrer Uhr kann daher erst nach circa achtwöchigem Betrieb gemacht werden. Bei Beanstandungen stellen Sie bitte den täglichen Gang über einen längeren Zeitraum fest, zum Beispiel eine Woche.

### **Haben Sie Fragen zu Ihrer SINN-Uhr?**

Unsere Mitarbeiter beraten Sie gern.

Telefon: 069 / 97 84 14 - 400

Telefax: 069 / 97 84 14 - 401

E-Mail: kundendienst@sinn.de

## ADVICE

### **Water resistance**

*In its original condition, your watch fulfils the technical requirements of water resistance according to DIN 8310. The static compressive stress of your watch is given in bar. Each and every one of our watches is tested for water resistance. However, in everyday use it is important to note that seals can suffer from wear and ageing over time due to a wide range of factors which arise when wearing a wristwatch. We therefore recommend having the water resistance checked at least once a year. To ensure your watch retains its water resistance for as long as possible, rinse it with tap water if it comes into contact with seawater, chemicals or the like. Continual mechanical stress in the form of shocks and vibrations can also not only reduce water resistance, but also increase wear and tear of the movement. Care should therefore be taken to protect your watch from unnecessary impacts.*

### **Accuracy**

*The measured results of the watch's rate are always "snapshots" taken under laboratory conditions. For this reason, we also take each owner's individual movements into account when making a specific regulator correction. It is therefore only possible to judge the accuracy of your watch after it has been in operation for approximately eight weeks. In the event of a deviation, please keep a daily record of its timekeeping over an extended period, for example one week.*

### **Do you have any questions?**

*Our employees will be pleased to advise you.*

*Telephone: + 49 (0)69 978 414 400*

*Telefax: + 49 (0)69 978 414 401*

*E-mail: service@sinn.de*

## KUNDENDIENST

### **Ihre SINN-Uhr benötigt eine Revision, eine Reparatur, eine Umrüstung oder eine Aufarbeitung?**

Mithilfe unseres Auftragsformulars können Sie uns schnell und unkompliziert alle wichtigen Daten mitteilen. Detaillierte Informationen zu unserem Auftragsformular und über die weitere Abwicklung erhalten Sie im Menü „Kundendienst“ auf [www.sinn.de](http://www.sinn.de). Bitte beachten Sie auch unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) unter dem Punkt „Service und Reparaturen“. Sie finden die AGB auf unserer Internetseite unter [www.sinn.de](http://www.sinn.de). Gern schicken wir Ihnen die AGB auch zu.

Sie haben die Möglichkeit, Ihre SINN-Uhr bei einem unserer zahlreichen autorisierten Händler in Deutschland abzugeben. Gerne können Sie auch persönlich im Kundendienst unseres Hauses in Frankfurt am Main vorbeikommen oder uns Ihre SINN-Uhr zusenden.

Wir empfehlen Ihnen Rücksendungen an uns ausschließlich als versichertes und nachverfolgbares Paket durchzuführen. Auf Wunsch besteht innerhalb Deutschlands die Möglichkeit einer transportversicherten Rückholung. Unfreie Zusendungen können wir leider nicht annehmen!

**Detaillierte Informationen erhalten Sie im Menü „Kundendienst“ auf [www.sinn.de](http://www.sinn.de) oder telefonisch unter 069 / 97 84 14-400.**

## SERVICE

### ***Does your SINN watch need an inspection, repair, retrofitting or reconditioning?***

*If possible, please use our service order form. For information about our service order form, please refer to the section entitled "Customer Service" on our website [www.sinn.de/en](http://www.sinn.de/en) and to the section entitled "Servicing and repairs" in our general terms and conditions at [www.sinn.de/en](http://www.sinn.de/en). We would be happy to send you a copy of the general terms and conditions.*

*Our international partners generally offer on-site service. However, should they be unable to provide a certain service, they will organise the safe dispatch and return of the SINN watch to our manufactory in Germany. Please be aware that our partners will wait until they have a sufficient number of SINN watches before they post a shipment, in order to keep transport costs and customs duties to a minimum. This will increase the processing time.*

*Alternatively, you can send your SINN watch to us directly. You will be required to cover the postage costs for the delivery and return shipment, which vary depending on the country. For insurance reasons, we strongly recommend sending us any return goods by registered parcel post. We regret that we are unable to accept deliveries with unpaid postage!*

*In case you have a chance to drop off your watch directly at our office in Frankfurt am Main we look forward to your visit. Please make a note of our opening times.*

***For information about our service, please refer to the section entitled "Customer Service" on our website [www.sinn.de/en](http://www.sinn.de/en) or +49 (0)69 / 97 84 14-400.***

© Sinn Spezialuhren GmbH

12. Auflage/März 2026  
Technische Änderungen vorbehalten.

12th Edition/March 2026  
Technical specifications are subject to changes.

Ausführliche Informationen zu Sinn Spezialuhren, zu unseren Uhren und Technologien finden Sie auch unter [www.sinn.de](http://www.sinn.de)  
You can also find comprehensive information about Sinn Spezialuhren, our watches and technologies at [www.sinn.de/en](http://www.sinn.de/en)



